

Polizei Bremen schlagkräftig gegen Drogen- und Straßenkriminalität!

Intensive Polizeikontrollen im Ostertorviertel Bremen am 17. Juli 2025 gegen Drogenhandel und Straßenkriminalität.



Bremen-Mitte, Deutschland - In Bremen-Mitte geht die Polizei mit vereinten Kräften gegen die steigende Straßenkriminalität und den Drogenhandel vor. Am 17. Juli 2025 fanden umfangreiche Kontrollen im Bahnhofsviertel sowie im Osten der Stadt statt, die von der Polizei Bremen in Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt, der Handwerkskammer und der Kassenprüfung des Finanzamtes durchgeführt wurden. Die Maßnahmen fanden zwischen 14 und 23 Uhr statt und hatten zum Ziel, sowohl die öffentliche Sicherheit zu erhöhen als auch gewerbliche Betriebe auf mögliche Verstöße zu überprüfen. **Nachrichten heute** berichtet von insgesamt 14 kontrollierten Gewerbeeinheiten.

Die Sicherheitskräfte führten etwa 50 Personenkontrollen durch und sorgten für ein sicheres Umfeld. Dabei wurden einige erstaunliche Funde gemacht: Betäubungsmittel sowie Bargeld wurden sichergestellt, was nicht nur für die Beamten überraschend kam. Insgesamt wurden 11 Strafanzeigen wegen Verstößen gegen das Betäubungsmittelgesetz erlassen. Zudem gab es zwei Ordnungswidrigkeitenverfahren und drei Platzverweise für Personen, die damit rechnen müssen, für 14 Tage von bestimmten Orten fernzubleiben. Insgesamt wurden 200 Euro mutmaßliches Dealgeld, 18,8 Kilogramm unverteuerter Tabak und 37 verkaufsfertige Cannabis-Einheiten sichergestellt.

Intensive Maßnahmen für mehr Sicherheit

Die Kontrollen sind nicht einmalig. Bereits in der Vergangenheit hat die Polizei Bremen ähnliche Maßnahmen ergriffen. So fanden am 9. und 10. Mai 2025 Kontrollen im gleichen Gebiet statt. Hierbei wurden 42 Personen kontrolliert, und es wurden 21 Platzverweise ausgesprochen. Auch bei diesen Aktionen konnten Drogen wie Crack, Kokain, Ecstasy und Cannabis sichergestellt werden. Zwei Tatverdächtige wurden aufgrund von Diebstahl am Bahnhof festgenommen, wobei bei einem von ihnen auch Drogen und ein Messer entdeckt wurden. Laut Informationen von **Presseportal** ist dies Teil einer fortlaufenden Initiative zur Bekämpfung von Drogenhandel und zur Verbesserung der Sicherheit im öffentlichen Raum.

Die Einsatzkräfte sind jedoch nicht alleine. Bereits Anfang April 2025 setzte die Polizei Bremen und die Bundespolizei ebenfalls verstärkt gegen die Straßenkriminalität an. Bei diesen Kontrollen waren über 110 Personen im Fokus, was zu insgesamt 27 Platzverweisen und der Sicherstellung von Drogen sowie diversen Messern führte. Auch hier wurden zahlreiche Strafanzeigen wegen Verstößen gegen das Betäubungsmittelgesetz gefertigt. Diese Aktionen stehen im Einklang mit einem klaren Ziel: Bremen sicherer zu machen und den Drogenhandel entschlossen zu bekämpfen, wie **Nordische**

Post dokumentiert.

Die Polizei Bremen plant, diese Kontrollen fortzusetzen und dabei auch mit verschiedenen Sicherheitsbehörden zusammenzuarbeiten. „Wir haben ein gutes Händchen für Maßnahmen gefunden, die Wirkung zeigen“, so ein Sprecher der Polizei. Die kommenden Wochen könnten also weitere Überraschungen für die Kriminellen in der Stadt bereithalten. Bremen darf gespannt sein.

Details	
Ort	Bremen-Mitte, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.nachrichten-heute.net• www.presseportal.de• nordischepost.de

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net